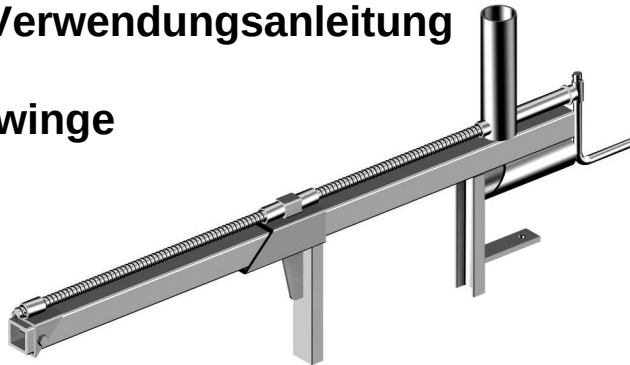


Aufbau- und Verwendungsanleitung

Layher Multizwinge



Allgemeines

WARNUNG

Die Layher Multizwinge darf nur von Personen auf- und abgebaut werden, die mit dieser Anleitung hinreichend vertraut sind. Sie müssen entsprechend den Berufsgenossenschaftlichen Vorschriften BGV C 22 gegen Absturz gesichert sein; z. B. durch Anseilschutz (Persönliche Schutzausrüstung).

Beschädigte Bauteile dürfen nicht eingesetzt werden.

Verwendung

Mit **Universalpfosten** und **Geländerholmen** teleskopierbar vom **Layher Systemgeländer** wird die Multizwinge zu einer Absturzsicherung (**DIN EN 13374-A**) an Dachflächen mit Attika und Betondecken.

Die Aufbau- und Verwendungsanleitung des Layher Systemgeländers muß daher ebenso Beachtung finden.

Die Multizwinge kann **senkrecht** als Geländerzwinge, oder **waagrecht** als Brüstungsgeländerzwinge an ausreichend bemessene Bauteile bis zu einer **Bauteilstärke** von **60 cm** angeklemt werden.

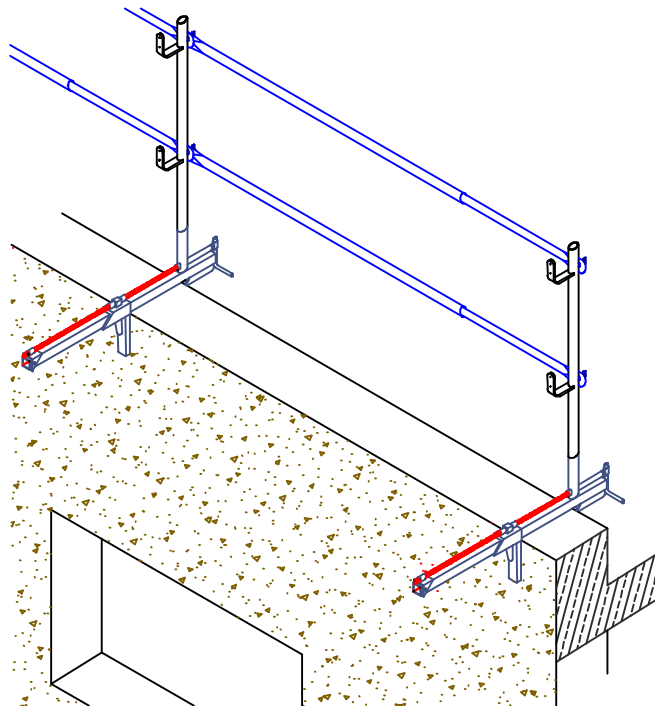


Bild: An der Brüstung mit dem Layher Systemgeländer (Geländerholme teleskopierbar)

Die zulässige **Aufbauhöhe über Gelände** beträgt **max. 40 m**.

Der **Pfostenabstand** richtet sich nach dem **Werkstoff** der **Geländerholme**

Brett 15 x 3 cm	max. 2,00 m
Brett 20 x 4 cm	max. 3,00 m
Geländerholm teleskopierbar	1,00 – 2,50 m

Bauseits beizubringende Bauteile aus Holz müssen mind. der Sortierklasse S 10 oder MS 10 (Güteklasse II) nach DIN 4074 Teil 1 „Sortierung nach der Tragfähigkeit; Nadel schnittholz“ entsprechen. Sie müssen vollkantig sein und dürfen an ihren Enden nicht aufgerissen sein. Alle Seitenschutzbretter sind an jedem Pfosten gegen unbeabsichtigtes Lösen durch annageln **zu sichern**.

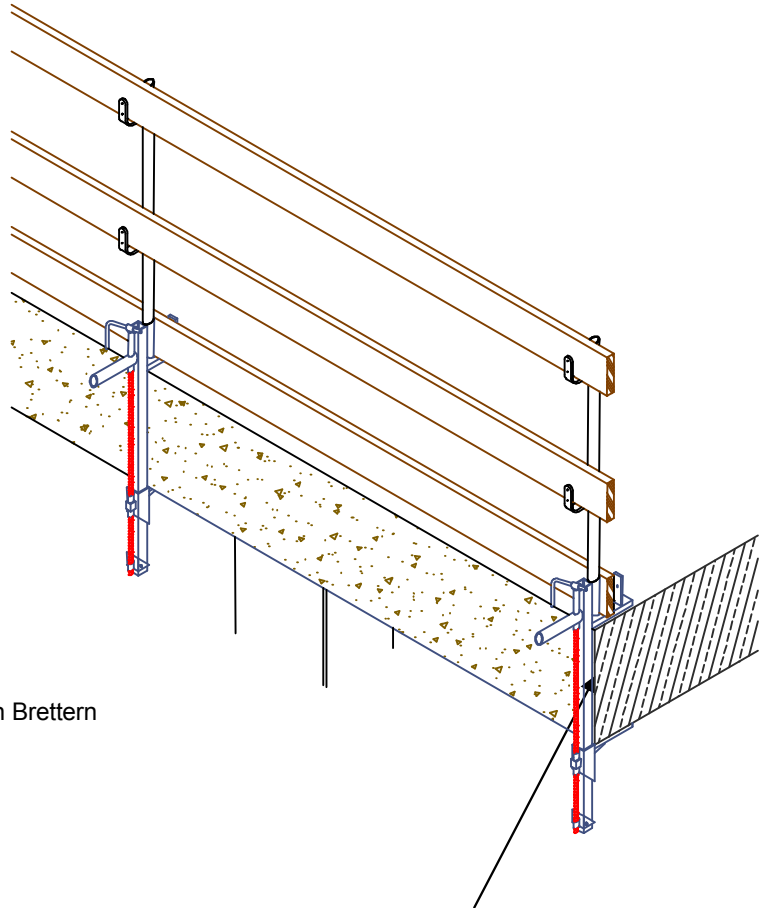


Bild: Am freien Deckenrand, mit bauseitigen Brettern

Aufbau

Die Layher Multizwinge wird an ein ausreichend bemessenes Bauteil direkt angelegt und über die integrierte Handkurbel (**Handkraft ausreichend**) angeklemt.

Universalpfosten einstecken und Geländerholme (teleskopierbar) in die Kippfinger einhängen oder bauseitige Bretter nach oberer Wahl in die Bretthaltebügel einlegen und durch annageln gegen unbeabsichtigtes Aushängen sichern.

Deutsche Gesetzliche
Unfallversicherung



Fachausschuss Bau
Prüf- und Zertifizierungsstelle im BG-PRÜFZERT

Bescheinigung
Nr. **BAU 08012**
vom 11.01.2008

GS-Prüfbescheinigung

Name und Anschrift des
Bescheinigungsinhabers:
(Auftraggeber)

Wilhelm Layher GmbH & Co. KG
Ochsenbacher Straße 56
D 74363 Güglingen-Eibensbach

Name und Anschrift des
Herstellers:

siehe oben

Produktbezeichnung:

Seitenschutzhalter

Typ:

Layher Multizwinge (DIN EN 13374-A)

Bestimmungsgemäße
Verwendung:

Absturzsicherung an Dachflächen mit Attika und Betondecken

Prüfgrundlage:

GS-BAU-01 Grundsätze für die Prüfung der Arbeitssicherheit von Gerüsten,
Gerüstbauteilen und gerüstähnlichen Einrichtungen 01.94; BGI 807 BG-
Information "Sicherheit von Seitenschutz, Randsicherungen und
Dachschutzwänden als Absturzsicherung bei Bauarbeiten" 10.02; DIN EN 13374
Temporäre Seitenschutzsysteme 09.04

Bemerkungen:

Gemäß Aufbau- und Verwendungsanleitung
Bis 40 m über Gelände einsetzbar
Ersetzt die Prüfbescheinigung BAU 02063 vom 23.05.2002

Das geprüfte Baumuster stimmt mit den in § 7 Absatz 1 Satz 2 des Geräte- und Produktsicherheitsgesetzes genannten Anforderungen überein. Der Bescheinigungsinhaber ist berechtigt, das umseitig abgebildete GS-Zeichen an den mit dem geprüften Baumuster übereinstimmenden Produkten anzubringen. Der Bescheinigungsinhaber hat dabei die umseitig aufgeführten Bedingungen zu beachten.

Diese Bescheinigung einschließlich der Berechtigung zur Anbringung des GS-Zeichens wird spätestens ungültig am: **31.03.2013**.

Weiteres über die Gültigkeit, eine Gültigkeitsverlängerung und andere Bedingungen regelt die Prüf- und Zertifizierungsordnung vom April 2004.

Unterschrift (Dipl.-Ing. Michael Lethe)

Unterschrift (Dipl.-Ing. Joachim Edeler)

Hausadresse: Landsberger Straße 309 • 80867 München
Telefon: (089) 8897-0 • Telefax: (089) 8897-859 • E-Mail: p-z-8@bgbau.de •
DOK 622.82-Lay8, 508.03

